

Bundesweiter ONLINEKURS (Pilot)

Sprache als Schlüssel: Gesamtunterricht in der Primarstufe sprachbewusst gestalten

für Lehrende an Schulen und PHn sowie Tätige im Diversitätsmanagement

Dieser bundesweite Onlinekurs ist ein neues Bildungsangebot des BIMM und wird in Kooperation mit dem Forschungs- und Kompetenzzentrum Sachunterricht (SU:AT; sachunterricht.co.at) sowie dem Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ) durchgeführt.

Zielgruppen

Dieser Hochschullehrgang richtet sich an

- Lehrer*innen an Grundschulen (Gesamtunterricht in der Regelklasse)
- Lehrende an Pädagogischen Hochschulen (Fachdidaktiker*innen der Primarstufe)
- Tätige im Diversitätsmanagement (Fachbereich Sprachliche Bildung Grundschule)

Aufbau und Struktur

Der Onlinekurs umfasst

- **5 Online-Module:** 30 UE: 1 Wochenende + 4 Nachmittage + Feedbackgespräch; Konferenztool: Zoom
- **asynchrone Arbeitsphasen:** 10 -15 Stunden für Moodle bzw. Praxisprojekt und individuelle Beratung
- **Praxisprojekt:** Die Teilnehmenden führen parallel zum Kurs ein Projekt im eigenen Unterricht durch. Sie werden dabei durch das Kursteam nach Bedarf beraten und begleitet.

Termine

	Sommersemester 2025	Programm
Modul 1	Freitag, 7.3.2025 (14-18 Uhr) und Samstag, 8.3.2025 (9-15 Uhr)	sprachbewusster Fachunterricht im Fokus: sprachbewusster Sachunterricht
Modul 2	Dienstag, 19.3.2025 (15-18 Uhr)	sprachförderliche Interaktion
Modul 3	Donnerstag, 3.4.2025 (15-18 Uhr)	Lesen und Schreiben
Modul 4	Mittwoch, 9.4.2025 (15-18 Uhr)	Analyse von Lehrmaterial
Modul 5	Donnerstag, 8.5. 2025 (15-18 Uhr)	Gesamtkonzept zur Sprachenbildung
Abschluss & Evaluation	KW 17 (12.-15.5.2025) <i>mehrere Termine zur Wahl werden angeboten (16.00–18.30 Uhr).</i>	Feedbackgespräche in Kleingruppen zu den Praxisprojekten, Kursevaluation

Ziele

Sprache ist ein Schlüssel für Lernen, Verstehen und Bildungserfolg. Der Aufbau bildungssprachlicher Kompetenzen ist Aufgabe der Schule – in allen Fächern und von Beginn an. Sprachliche Bildung ist daher in den Lehrplänen der Volksschule als Grundsatz 7 stark verankert: „*Sprachsensibler Unterricht findet in allen Gegenständen statt.*“ Der Onlinekurs ist ein bundesweites Fortbildungsangebot für alle Lehrenden, die sich dafür interessieren, wie sprachliche Bildung im Gesamtunterricht der Grundschule professionell gestaltet werden kann. Den fachlichen Schwerpunkt und Ausgangspunkt des Kurses bildet der Sachunterricht (SU). Die Teilnehmenden bekommen einen praxisorientierten Einblick in die Methodik und Didaktik des sprachbewussten Unterrichts sowie das Konzept der durchgängigen Sprachbildung. Sie lernen konkrete gute Beispiele für sprachbewusste Unterrichtsgestaltung in den Fachbereichen des Gesamtunterrichts kennen. Sie erstellen selbst fachbezogene Unterrichtssequenzen und erproben diese in der Praxis.

Inhalte und zentrale Fragestellungen

- **Sprachvorbild sein:** *Was ist das? Und woran ist sprachbewusstes Handeln von Lehrer*innen erkennbar?*
- **Sprache ist Mittel und Ziel des Unterrichts:** *Worin liegt die sprachliche Dimension des eigenen Unterrichts in den verschiedenen Fachbereichen der Grundschule?*
- **Methodik und Didaktik des sprachbewussten Unterrichts:** *Welche Konzepte gibt es und welche (digitalen) Methodenwerkzeuge bieten sie für die Unterrichtspraxis an?*
- **Sachunterricht sprachbewusst gestalten:** *Wie geht das?*
- **Gute und präzise Aufgaben sind das A und O:** *Wie konzipiert man sprachenförderliche Schreib-, Sprech-, Hör- und Leseaufgaben für fachliche Lernprozesse?*
- **Lehr- und Lernmaterialien:** *Wie sprachbewusst sind die (neuen) Lehrwerke? Wie kann man sie in Bezug auf Sprachbewusstheit analysieren und adaptieren?*
- **Sprachbewusste Interaktion:** *Wie führe ich sprachenförderliche Fachgespräche?*

Abschluss

Für den Abschluss des Kurses ist ein kleines Praxisprojekt im eigenen Unterricht durchzuführen, zu dokumentieren und zu präsentieren. Die Teilnahme an der begleitenden Evaluierung (Online-Tool) ist verpflichtend.

Anmeldung und Kontakt

Anmeldung per Mail an: daniela.samide@phst.at

Kontakt und Leitung des Onlinekurses: Mag.a Lisa Fast-Hertlein, lisa.fast-hertlein@phst.at

Lehrenden-Team und Projektbegleitung:

Czepl, Magdalena, BEd MEd, Schulleiterin der Theodor-Grill-Schule in Linz; Mitinitiatorin der „Sprachinsel“; Referentin im Bereich Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Sprachbewusster Unterricht an der PH Stmk, Mitarbeiterin im regionalen FIDS BR Linz (Beratungsteam Sprache).

Magdalena Dörner-Pau: Professorin für Sprachliche Bildung und Mehrsprachigkeit an der PH Steiermark. Sie hat im Bereich der didaktisch empirischen Schreibforschung promoviert (KF-Universität Graz). Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen u.a. das performative Lehren und Lernen, das Schreiben in der Zweitsprache Deutsch und das integrierte Sprach- und Fachlernen.

Lisa Fast-Hertlein: Entwicklerin der Webseite www.dazunterricht.at; Mitautorin der neuen Lehrpläne DaZ. Entwicklerin der USB DaZ-Begleitmaterialien BIFIE und der USB DaZ-Schulungsunterlagen (BIMM). In der Fort- und Weiterbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache an verschiedenen PHn tätig. Professorin an der PH Steiermark, Leiterin der Kompetenzstelle DaZ am BIMM.

Eva Freytag: Professorin am Institut für Elementar- und Primarpädagogik der PH Steiermark im Fachbereich Sachunterricht. VS-Lehramt sowie Lehramt für Chemie, Philosophie und Psychologie sowie Physik im Drittfach. Leiterin des Forschungs- und Kompetenzzentrums Sachunterricht (SU:AT). Aktuelle Forschungsschwerpunkte: Forschendes Lernen, Kompetenzorientierung und Sprache im Sachunterricht, neue Formen der Hochschullehre.

Hofer, Eva-Maria, BEd, Klassenlehrerin einer mehrstufigen Integrationsklasse der Theodor-Grill-Schule in Linz; langjährige Erfahrung als Sprachförderlehrerin, Referentin im Bereich Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Sprachbewusster Unterricht an der PH Steiermark, Mitarbeiterin im regionalen FIDS BR Linz (Beratungsteam Sprache) sowie in der BR Steyr Stadt, Steyr Land und Kirchdorf.

Dagmar Gilly: Studium Germanistik/Italienisch, Lehrende an der PH Steiermark im Bereich DaZ. Sprachenbildung und Mehrsprachigkeit, Leiterin des Zentrums für Sprachliche Bildung im Kontext von Migration und Mehrsprachigkeit (BIMM).

Katharina Lanzmaier-Ugri: ASO/VS/DaZ-Lehrerin; Lehrende an der PH Steiermark mit Schwerpunkt Primarstufe: DaZ-Didaktik, Sprachstandsdiagnostik. Sprachbewusster Unterricht; EBIS-Beraterin.

Daniela Rotter: Studium der Sprachwissenschaft, zwischen 2009 und 2012 Lehrbeauftragte im DaZ-Modul der Humboldt-Universität zu Berlin sowie wiss. Mitarbeiterin in einem Forschungsprojekt. Zwischen 2014 und 2020 PostDoc an der Universität Graz. Seit 2017 Obfrau des Vereins SprachSchatz und seit März 2020 Professorin für Sprachliche Bildung an der PH Steiermark.

Eva Voitic: Lehramt Deutsch/Chemie; Lehrerin: Musikmittelschule Ferdinandeum; Mitglied der Arbeitsgruppe „Sprachsensibler Unterricht“ am ÖSZ; Schulbuchautorin: MEHRfach Deutsch, MEHRfach Chemie; Lehre: Universität Graz, PH Steiermark.